



Heute sind wir die einzigartigen Walderdbeeren!

Mit diesem Satz brachte uns Lieselotte genau in die richtige Stimmung, um am 16.5.24 bei der Walolympiade im Papendorfer Schulwald alles zu geben. Aufgeregt über den Ausflug und mit viel guter Laune starteten wir um 8 Uhr aus Bröbberow.

Ein wirklich großer Dank geht an dieser Stelle an alle Eltern die als Fahrer unterstützt oder vor Ort angefeuert haben. Ohne Sie wäre dieser tolle Ausflug nicht möglich gewesen.

In Papendorf angekommen, staunten die Kids zunächst über den Schulwaldraum, in dem es an jeder Ecke etwas zu entdecken gab. Nach einer kleinen Stärkung ging es dann aber endlich raus in den Wald, wo uns 6 Stationen erwarteten:

1. Bäume des Waldes erkennen und Blatt, Holz und Frucht zuordnen
2. Tiere des Waldes erkennen und Spuren, Losung und Fell, Federn oder Geweih zuordnen
3. Holz über eine große Distanz umstapeln
4. Zapfen-Zielwurf
5. Sägen im Weidendom
6. Waldgeräusche erkennen



Die Aufgaben waren allein vom Fachwissen her, das die Kinder benötigten, nicht leicht zu lösen. Oder können Sie einen Rothirsch von einem Dammhirsch allein am Geräusch unterscheiden? Zudem wurde an jeder Station das Verhalten und der Teamgeist der Gruppe mitbewertet. So hörte ganz Papendorf beispielsweise beim Sägen, wie lautstark wir anfeuern können. Es war herrlich, die Kinder so unterstützend und gemeinsam zu erleben. Am Ende bin ich sehr stolz auf meine Erdbeerkinder, denn wir haben den **2. Platz** gewonnen und das obwohl wir als einzige Klasse vorher noch nie in diesem Wald waren.

Bravo, meine Erdbeer-Kids!

